



Bewerbung um Zulassung zum Technikerstudium (Vollzeit)

Personalien

Name
 Straße/Nr.
 PLZ/Ort
 Bundesland
 Staatsangehörigkeit

Vorname
 geb. am
 E-Mail
 Festnetz
 Mobil
 Notfallnummer/Name

Schulbildung

Hauptschulabschluss
 Mittlerer Bildungsabschluss

Fachhochschulreife
 Allgemeine Hochschulreife

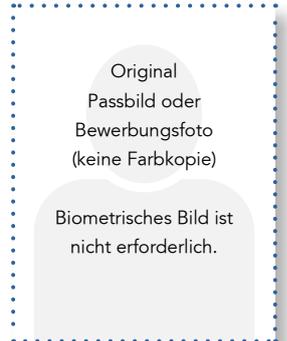
Ausbildungsberuf

Ausbildungsdauer Jahre

Berufspraxis nach der Ausbildung

aktuelles Arbeitszeugnis wird nachgereicht (siehe S. 2)

Firma als



Jahre Monate

Gewünschte Studienrichtung (Vollzeit)

Fachrichtung Automatisierungstechnik

Fachrichtung Glastechnik

Fachrichtung Maschinentechnik

Konstruktion und Entwicklung
 Produktions- und Qualitätsmanagement
 Verfahrens- und Umwelttechnik

Fachrichtung Mechatronik

Systemtechnik

Fachrichtung Elektrotechnik

Automatisierungs- und Prozessleittechnik
 Energietechnik und Prozessautomatisierung
 Informations- und Kommunikationstechnik

Fachrichtung Informationstechnik

Computersystem- und Netzwerktechnik

Ergänzungsbildungsangebot

Technischer Betriebswirt Vollzeit – 6 Monate

Die Fachrichtung Glastechnik wird zum Teil am Standort Hadamar, zum Teil am Standort Weilburg unterrichtet, alle anderen Angebote werden am Standort Weilburg unterrichtet.

Falls durch die Begrenzung der Studienplatzzahl eine Zulassung in der von mir gewünschten Studienrichtung nicht möglich ist, bin ich bereit, auf eine der folgenden Studienrichtungen auszuweichen:

Gewünschter Studienbeginn August/September 202...

Förderung Ich erwarte finanzielle Förderung durch:

Aufstiegs-BAföG Arbeitgeber Rehabilitation Bundeswehr, zuständiger BfD

Ich erkläre hiermit, dass ich bisher noch keine zweijährige Fachschule für Technik besucht habe und diese nach §10 Abs. 4 verlassen musste und nicht bereits mehr als einmal an einer entsprechenden Abschlussprüfung teilgenommen habe.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

.....
 Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers



Für die Anmeldung müssen unserer Schule folgende Unterlagen vorliegen

1. Ausgefüllter Bewerbungsbogen
 2. Lückenloser aktueller Lebenslauf, aus dem der bisherige Bildungsgang hervorgeht (tabellarische Form)
 3. Ein Passbild oder Bewerbungsfoto (keine Farbkopie)
 4. Abschlusszeugnis Haupt- oder Realschule oder auch höherer Abschluss (amtlich beglaubigte Kopie)
 5. Abschlusszeugnis Berufsschule oder als gleichwertig anerkanntes Zeugnis (amtlich beglaubigte Kopie)
 6. Abschlussnachweis einer einschlägigen Ausbildung durch IHK oder HWK („Gesellenbrief“) (amtlich beglaubigte Kopie)
 7. Arbeitszeugnisse über Art und Dauer der beruflichen Tätigkeiten (Diese bitte spätestens nach Ihrer Kündigung umgehend einreichen.)
Zeitsoldaten senden bitte den BfD-Vordruck „Bescheinigung über eine einschlägige Berufstätigkeit in der Bundeswehr zum Zweck der Zulassung zu einer Fachschule mit zweijähriger Ausbildungsdauer“ als Nachweis der Berufspraxis ein.
 8. Masernimpfbescheinigung (Bitte nutzen Sie den entsprechenden Vordruck auf unserer Internetseite, die Kosten für das ärztliche Attest trägt die Bewerberin/der Bewerber.)
- Anstelle beglaubigter Zeugniskopien können zunächst unbeglaubigte Kopien eingereicht werden unter der Voraussetzung, dass die Originalzeugnisse zu Beginn der Weiterbildung im Studierendensekretariat vorgelegt werden.
 - Bitte beachten Sie, dass eine Zulassung nur erfolgen kann, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.
 - Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nicht zurückgesandt.

Wohnen und Leben am Schulstandort

- Einen Antrag für ein Zimmer im Wohnheim erhalten Sie zu gegebener Zeit mit den Zulassungsunterlagen.

Interesse an einer Weiterbildung?

Ich bin an einem Meistervorbereitungskurs bzw. einer Meisterprüfung interessiert.

Wie wurden Sie auf unsere Schule aufmerksam? (bitte ausfüllen)

.....

Erhebung personenbezogener Daten

Die nach dem Hessischen Schulgesetz erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für Schulverwaltungsaufgaben verwendet.